

Neues Bundesprogramm „ProKindertagespflege“ startet ab Januar 2019

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wird zum 1. Januar 2019 ein neues Bundesprogramm „ProKindertagespflege: Wo Bildung für die Kleinsten beginnt“ starten.

Das neue Bundesprogramm unterstützt gezielt die Profilierung der Kindertagespflege im System der Kindertagesbetreuung: Die Qualifizierung der Tagespflegepersonen wie auch die Rahmenbedingungen für die Tätigkeit sollen verbessert werden.

Das neue Bundesprogramm wurde unter Berücksichtigung der Erfahrungen aus den Vorgängerprogrammen und der Ergebnisse der Evaluation entwickelt. Zentraler Bestandteil des neuen Programms ist die Qualifizierung mit dem Kompetenzorientierten Qualifizierungshandbuch Kindertagespflege (QHB), das eine Qualifizierung der Tagespflegepersonen mit 300 Unterrichtseinheiten vorsieht.

Das neue Programm wird zudem auf bestimmte Themenfelder setzen, die von den Modellstandorten bundesweit erprobt und bearbeitet werden. Neben den politisch relevanten Themen Fachkräftegewinnung/-bindung, Vertretung, Fachberatung und Inklusion werden im neuen Programm Maßnahmen im Zusammenwirken mit Familien umgesetzt. Das Programm soll nachhaltige Anreize für die Tätigkeit der Kindertagespflegepersonen setzen.

Kommunen, die Kindertagespflegepersonen nach dem QHB qualifizieren möchten, können Fördermittel über das Bundesprogramm „ProKindertagespflege“ beantragen. Die im Rahmen eines Interessenbekundungsverfahrens ausgewählten Kommunen erhalten von 2019 bis 2021 bis zu 150.000 Euro pro Jahr. Gefördert werden eine Koordinierungsstelle, die die Qualifizierung und Qualitätsentwicklung steuert, sowie Personal- und Sachausgaben für Maßnahmen in den oben genannten Themenfeldern. Bewerben können sich ab sofort die örtlichen Träger der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe sowie freie Träger, die mit den Aufgaben der Fachberatung Kindertagespflege beauftragt sind. Bei einem geplanten Vorhabenbeginn zum 1. Januar 2019 besteht bis zum 16. November 2018 (Posteingang) die Möglichkeit, das Interesse an der Förderung im Bundesprogramm „ProKindertagespflege“ zu bekunden. Nach der Auswahlphase wird es – bei zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln – weiterhin die Möglichkeit zur Interessenbekundung geben. Der Förderbeginn verschiebt sich entsprechend ins Jahr 2019.

Alle Informationen zum Bundesprogramm „ProKindertagespflege“ finden Sie unter:

<https://prokindertagespflege.fruehe-chancen.de>

Fragen zum Bundesprogramm beantwortet die Servicestelle Kindertagespflege telefonisch unter 030/390 634-740 (Mo bis Fr von 9 bis 17 Uhr) sowie per E-Mail unter:

interessenbekundung@bundesprogramm-kindertagespflege.de

Wir freuen uns, wenn Sie diese Nachricht an andere Interessierte weiterleiten.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Servicestelle Kindertagespflege

Servicestelle Bundesprogramm Kindertagespflege
Büro Stiftung SPI, Alexanderstr. 1, 10178 Berlin

